

## Inhaltsverzeichnis

1. Ökonomischer Gewinn und Rechnunglegung	1
1.1. Der in Antithese zum handelsrechtlichen Gewinn gesetzte ökonomische Gewinn	1
1.2. Die aus der Einkommens- und Kapitaltheorie abgeleiteten ökonomischen Gewinnkonzeptionen	3
1.2.1. Der unter vollkommener Voraussicht abzuleitende Idealgewinn	3
1.2.2. Der unter unvollkommener Voraussicht korrigierte Idealgewinn	10
2. Möglichkeiten der Bilanzerstellung nach einem ökonomischen Gewinnkonzept	18
2.1. Formaler Bilanzaufbau	18
2.1.1. Bilanzierung nach dem Idealgewinnkonzept	18
2.1.2. Bilanzierung nach dem Konzept des korrigierten Idealgewinns	29
2.2. Die materiellen Unterschiede zwischen der aktienrechtlichen und der nach einem ökonomischen Gewinnkonzept erstellten Bilanz	39
2.2.1. Das Problem der Einzel- und Gesamtbewertung	39
2.2.2. Das Realisations- und das Imparitätsprinzip	42
2.2.3. Bilanzwahrheit und Nachprüfbarkeit des Jahresabschlusses	46
2.2.4. Das Problem der Fehleinschätzung der zukünftigen Unternehmungsentwicklung	49
2.3. Die Frage nach der Höhe des ausschüttbaren Gewinnbetrages	51
2.3.1. Der ökonomische Gewinn als ausschüttungsfähiger Gewinnbetrag unter dem Ziel der Unternehmungserhaltung	51
2.3.2. Die Bestimmung des ausschüttbaren Gewinnbetrages nach dem "Prinzip des doppelten Minimums"	54
3. Möglichkeiten einer zukunftsbezogenen Bilanzierung unter Berücksichtigung handelsrechtlicher Vorschriften	58
3.1. Die Grundidee der Planbilanz	58
3.2. Die Entwicklung der Planbilanzen aus den Zahlen der Diskontierungsreihe	64
3.2.1. Vorbemerkungen und Geschäftsvorfälle	64
3.2.2. Die Planeröffnungsbilanz	68
3.2.3. Die erste Planschlußbilanz	70

3.2.4. Die zweite Planschlußbilanz	73
3.2.5. Die dritte Planschlußbilanz	75
3.2.6. Die vierte Planschlußbilanz	78
3.3. Interner Zinsfuß und Planbilanzen	81
4. Darstellung der Planbilanzierung an Hand eines Beispiels	87
4.1. Der unterstellte Datenrahmen	87
4.2. Die Planbilanz	91
4.2.1. Die Planeröffnungsbilanz	91
4.2.2. Die erste Planschlußbilanz	93
4.2.3. Die zweite Planschlußbilanz	95
4.2.4. Die dritte Planschlußbilanz	98
5. Ausgewählte Probleme in Verbindung mit der Planbilanz	101
5.1. Die Planbilanz nach v. Zwehl	101
5.2. Planbilanz und Kostenrechnung	108
5.2.1. Grundsätzliche Überlegungen	108
5.2.2. Plan-Abgrenzungssammelkonto, Plan-Betriebs-ergebniskonto und Plan-Gewinn- und Verlust-rechnung	110
5.3. Planbilanz und Firmenwert	114
5.3.1. Der Firmenwert entspricht dem Planüberschuß	114
5.3.2. Der Firmenwert entspricht dem Barwert des erwarteten handelsrechtlichen Gewinns	119
5.3.3. Die Berücksichtigung von Eigen- und Fremdfinanzierung in den Planbilanzen des Käufers	121
5.4. Planbilanz und Gewinnausschüttung	123
5.4.1. Grundsätzliche Überlegungen	123
5.4.2. Gewinnermittlung in Abhängigkeit von der Kapitalerhaltungsthese	124
5.4.3. Planbilanz und "Prinzip des doppelten Minimums"	126
5.5. Planbilanz und Ungewißheit	132
5.5.1. Einige Bemerkungen zum Problem der Ungewißheit	132
5.5.2. Länge der Planperiode	133

<b>5.5.3. Planbilanzen und Abweichungen</b>	<b>136</b>
<b>5.5.3.1. Abweichungen aus dem Vergleich von     Ist- und Planbilanzen</b>	<b>136</b>
<b>5.5.3.2. Abweichungen aus Planrevisionen</b>	<b>141</b>
<b>5.5.3.3. Zusammenfassung</b>	<b>143</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>147</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>148</b>